

## **Demographie-Berater für Unternehmen**

Unternehmen und Organisationen aus der Region Bonn/Rhein-Sieg können auf das kostenlose Beratungsangebot „rebequa“ (Regionale Beratung und Qualifizierung in NRW) zurückgreifen. Im Rahmen des Programms werden Demographie-Berater qualifiziert, die seit August Unternehmen aus der Region bei der „demographiefesten“ Personalarbeit unterstützen. „Personalmarketing, Arbeitsorganisation, betriebliche Gesundheitsförderung, Wissenstransfer, Märkte 50Plus“, so umriss rebequa-Programmleiter Carsten Baye von der Düsseldorfer healthpro GmbH die Handlungsfelder für Demographie-Berater. Baye: „Mit dem Demographie-Berater bekommen Unternehmen endlich einen Ansprechpartner, der Chancen im demographischen Wandel aufzeigt und konkrete Maßnahmen vorschlägt.“

Marie-Christine Stemann vom Institut für Arbeitswissenschaft (IAW) der RWTH Aachen sieht für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis ausgezeichnete Entwicklungsperspektiven: „Entgegen dem Gesamttrend in NRW steigen die Bevölkerungszahlen der Region. Und es sind nicht nur die Geburtenraten, die für eine positive Bilanz sorgen, auch die Attraktivität als Arbeitsplatz steigt weiter.“ Gerade für junge Berufsstarter oder Studenten sei Bonn ein wichtiger Anziehungspunkt, so die Wirtschaftspädagogin. Die überdurchschnittliche Stärke im Dienstleistungssektor, die die Universitätsstadt bereits heute aufweise, werde in den kommenden Jahrzehnten weiter ausgebaut und verstärkt auf das Umland abfärben. Stemanns Einschätzung: „In einer Region wie dieser können Firmen das hohe Bildungsniveau und die guten Absolventenzahlen bei der Personalrekrutierung nutzen und sich durch den frühen Kontakt zu Schulen und Hochschulen einen entscheidenden Vorsprung sichern. Allerdings müssen sie auch das betriebliche Wissens- und Gesundheitsmanagement auf älter werdende Belegschaften zuschneiden.“

Erste Demographie-Berater für die Region Bonn/Rhein-Sieg sind bereits qualifiziert und haben ihre Tätigkeit in den kleinen und mittelständischen Unternehmen der Region aufgenommen. In der Erstberatung wird zunächst die betriebliche Altersstrukturentwicklung analysiert und der Arbeitsbewältigungsindex (ABI) ermittelt. Auf dieser Basis werden Handlungsempfehlungen für konkrete Personalmaßnahmen gegeben. Unternehmen und Organisationen, die an einer Beratung interessiert sind, melden sich bei healthpro unter Telefon 0211/302726-31 oder unter [info@rebequa.de](mailto:info@rebequa.de). Weitere Informationen gibt es auch unter [www.rebequa.de](http://www.rebequa.de).